

-1-

31. SITZUNG

Sitzungstag:
8. Juni 1972

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend

abwesend

Vorsitzender:
Bgm. Ernst Pfeifer

Niederschriftführer:
Edith Ritter

Tschofen Sepp
Netzer Walter
Rudigier Reinhold

Wittwer Albert
Bergauer Heinrich

Pfeifer Gotthard
Thalhammer Rudolf
Canal Quido
Mattle Manfred

Tschofen Peter

Netzer Rudolf
Wittwer Oskar
Ing. Brodt Johannes
Keßler Arnold
Tschofen Herbert
Hechenberger Walter
Rudigier Othmar

-1b-

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung. Genehmigung der letzten Niederschrift, Berichte, Verlängerung der TO. Berichte.
2. VersalBahn Partenen; Auftragserteilung über Vorstudie.
3. Scheuch Heinz, Gaschurn 84 - Ansuchen betr. Beistellung von Schüttmaterial
4. Österr. Bergrettungsdienst, Ortssteilen St.Gallenkirch und Gaschurn - Verwendung des Gemeindewappens.
5. Schwimmbad Partenen - Errichtung eines. Zaunes.

Beginn der Sitzung um 20.00 Uhr

Zu Punkt 1

Der Vorsitzende begrüßt Gemeindevertreter und Zuhörer, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Die Niederschrift über die 30. GV-Sitzung wird verlesen und ohne Einwand genehmigt.

Berichte:

Der Vorsitzende berichtet über die am 2.6.72 im Gemeindeamt stattgefundene Besprechung des Bauausschusses mit Vertretern der Fa. Kunz & Co., Bludenz, in Sache Vergabe der Straßenstützmauer "Mühlestutz".

Die Verlängerung der TO gem. § 36 (3) GG. zur Behandlung von Pkt. 3) Ansuchen - Scheuch Ga. 84 betr. Bei Stellung von Schüttmaterial; 4.) Ansuchen der Bergrettungs-Ortsstellen St.Gallenkirch und Gaschurn betr. Verwendung des Gemeindewappens; 3) Schwimmbad Partenen - Zaun, wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2

Der Vorsitzende berichtet über die zwischenzeitlich vom Verhandlungskomitee mit der FIDESCO sowie der DISPO geführten Besprechungen. Er bringt weiters den Wunsch der DISPO, mit der FIDESCO in Kooperation zu treten, zur Kenntnis. Die seitens der Gemeinde mit Schreiben vom 19.5.1972 der FIDESCO gestellten Bedingungen, hinsichtlich des Auftragsumfanges wie auch der einzuhaltenden Termine, für den Fall der Auftragserteilung zur Ausarbeitung einer Vorstudie, werden der GV ebenfalls zur Kenntnis gebracht. Nach Beratung wird einstimmig beschlossen, der FIDESCO, unter den im genannten Schreiben gestellten Bedingungen, den Auftrag zur Erstellung einer Vorstudie in Sache Versalbahnprojekt zu erteilen. Der Auftragsumfang im Rahmen der Vorstudie umfaßt:

a) Bau einer Seilschwebbahn von Partenen auf das Versalplateau mit höchstmöglicher Förderleistung.

b) Errichtung eines Restaurantes (Selbstbedienung) mit Sonnenterasse bei der Bergstation der Seilbahn in Relation zur Förderkapazität.

c) Errichtung mehrerer Schlepplifte im Bereich des Versalgebietes (3 - 3 Schlepplifthanlagen).

d) Bau eines Hotels mit öffentl. zugänglichem Hallenbad, Sauna, Massage usw., in Nähe der Talstation Partenen, verbunden mit einer größeren Parkfläche, entsprechender

-3-

Zubringerstraße und einer Tiefgarage.

Die Ausarbeitung der Vorstudie erfolgt auf alleinige Rechnung und Gefahr der FIDESCO!

Zu Punkt 3

Das Ansuchen vom 6.6.1972 des Herrn Heinz Scheuch, Gaschurn 84, wird zur Kenntnis genommen. Nach Beratung wird die Kostenübernahme für ca. 12 m³ Schüttmaterial. einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 4

Das Ansuchen vom 2.6.1972 der Bergrettungs-Ortsstellen St. Gallenkirch und Gaschurn wird der GV zur Kenntnis gebracht. Der Verwendung des Gemeindewappens für die anlässlich eines Silvretta-Volksmarsches zur Verleihung gelangenden Volksmarsch-Medaille, wird gem. 45 (5) einhellig zugestimmt.

Zu Punkt 5

Der Vorsitzende berichtet über die Erweiterung der Liegewiese im Schwimmbad Partenen und die Notwendigkeit der Errichtung eines neuen Zaunes. Auf Grund eines von Fa. Johann Köb, Feldkirch, eingeholten Angebotes, wird die Anschaffung des erforderlichen Aluminiumgeflechtes (1,50 m hoch) einstimmig genehmigt.

Schluß der Sitzung um 21.45 Uhr.

31. SITZUNG

Sitzungstag:

8. Juni 1972

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Bgm. Ernst Pfeifer		
Niederschriftführer: Edith Ritter		
Tschofen Sepp Netzer Walter Rudigier Reinhold	Wittwer Albert Bergauer Heinrich	
Pfeifer Gotthard Thalhammer Rudolf Canal Quido Mattle Manfred	Tschofen Peter	
Netzer Rudolf Wittwer Oskar Ing. Brodt Johannes Keßler Arnold Tschofen Herbert Hechenberger Walter Rudigier Othmar		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht~~/~~öffentlich~~ —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung. Genehmigung der letzten Niederschrift, Berichte, Verlängerung der TO. Berichte.
2. Versalbahn Partenen; Auftragserteilung über Vorstudie.
3. Scheuch Heinz, Gaschurn 84 - Ansuchen betr. Beistellung von Schüttmaterial
4. Österr. Bergrettungsdienst, Ortsstellen St.Gallenkirch und Gaschurn - Verwendung des Gemeindewappens.
5. Schwimmbad Partenen - Errichtung eines Zaunes.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Zahl der Gemeinderatsmitglieder —
Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war
öffentlich — nicht öffentlich.

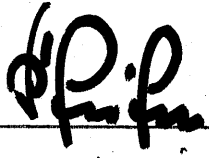

8. Juni 1972

(Sitzungstag)

Lfd. Nr.	Anwesend	Für		Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder — Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	8. Juni 1972 (Sitzungstag)
		den Beschluß				
					Vortrag — Beratung / Beschluß	
					<u>Beginn der Sitzung um 20.00 Uhr</u>	
Zu Punkt	1				<p>Der Vorsitzende begrüßt Gemeindevertreter und Zuhörer, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Die Niederschrift über die 30. GV-Sitzung wird vorgelesen und ohne Einwand genehmigt.</p> <p>B e r i c h t e :</p> <p>Der Vorsitzende berichtet über die am 2.6.72 im Gemeindeamt stattgefundene Besprechung des Bauausschusses mit Vertretern der Fa. Kunz & Co., Bludenz, in Sache Vergabe der Straßenstützmauer "Mühlestutz".</p> <p>Die Verlängerung der TO gem. § 36 (3) GG. zur Behandlung von Pkt. 3) Ansuchen - Scheuch, Ga. 84 betr. Beistellung von Schüttmaterial; 4.) Ansuchen der Bergrettungs-Ortsstellen St.Gallenkirch und Gaschurn betr. Verwendung des Gemeindewappens; 5) Schwimmbad Partenen - Zaun, wird einstimmig genehmigt.</p>	
Zu Punkt	2				<p>Der Vorsitzende berichtet über die zwischenzeitlich vom Verhandlungskomitee mit der FIDESCO sowie der DISPO geführten Besprechungen. Er bringt weiters den Wunsch der DISPO, mit der FIDESCO in Kooperation zu treten, zur Kenntnis. Die seitens der Gemeinde mit Schreiben vom 19.5.1972 der FIDESCO gestellten Bedingungen, hinsichtlich des Auftragsumfanges wie auch der einzuhaltenden Termine, für den Fall der Auftragserteilung zur Ausarbeitung einer Vorstudie, werden der GV ebenfalls zur Kenntnis gebracht.</p> <p>Nach Beratung wird einstimmig beschlossen, der FIDESCO, unter den im genannten Schreiben gestellten Bedingungen, den Auftrag zur Erstellung einer Vorstudie in Sache Versalbahnenprojekt zu erteilen.</p> <p>Der Auftragsumfang im Rahmen der Vorstudie umfaßt:</p> <ol style="list-style-type: none">Bau einer Seilschwebbahn von Partenen auf das Versalplateau mit höchstmöglicher Förderleistung.Errichtung eines Restaurantes (Selbstbedienung) mit Sonnenterasse bei der Bergstation der Seilbahn in Relation zur Förderkapazität.Errichtung mehrerer Schlepplifte im Bereich des Versalgebietes (3 - 5 Schleppliftanlagen).Bau eines Hotels mit öffentl. zugänglichem Hallenbad, Sauna, Massage usw., in Nähe der Talstation Partenen, verbunden mit einer größeren Parkfläche, entsprechender	

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder	8.8.1972
				den Beschuß	(Sitzungstag)
				Vortrag — Beratung / Beschluß	
				Zubringerstraße und einer Tiefgarage. Die Ausarbeitung der Vorstudie erfolgt auf alleinige Rechnung und Gefahr der FIDESCO!	
Zu Punkt	3			Das Ansuchen vom 6.6.1972 des Herrn Heinz Scheuch, Gaschurn 84, wird zur Kenntnis genommen. Nach Beratung wird die Kostenübernahme für ca. 12 m ³ Schüttmaterial einstimmig beschlossen.	
Zu Punkt	4			Das Ansuchen vom 2.6.1972 der Bergrettungs-Ortsstellen St. Gallenkirch und Gaschurn wird der GV zur Kenntnis gebracht. Der Verwendung des Gemeindewappens für die anlässlich eines Silvretta-Volksmarsches zur Vereilehung gelangenden Volksmarsch-Medaille, wird gem. § 45 (5) einhellig zugestimmt.	
Zu Punkt	5			Der Vorsitzende berichtet über die Erweiterung der Liegewiese im Schwimmbad Partenen und die Notwendigkeit der Errichtung eines neuen Zaunes. Auf Grund eines von Fa. Johann Köb, Feldkirch, eingeholten Angebotes, wird die Anschaffung des erforderlichen Aluminiumgeflechtes (1,50 m hoch) einstimmig genehmigt.	
				Schluß der Sitzung um 21,45 Uhr.	
				 _____	
				 _____	